

Über den Umständen stehen



Ich habe gelernt, in jeder Lebenslage zufrieden zu sein.

Philipper 4,11 (NGÜ)

Einige von uns nehmen an, dass etwas dem Willen Gottes entspricht, wenn unsere Lebensumstände positiv sind, und es nicht seinem Willen entspricht, wenn das Gegenteil der Fall ist. Nebst der Bibel dient dieses Prinzip wahrscheinlich mehr Christen als Orientierungshilfe als irgendetwas anderes. Doch von allen Orientierungshilfen ist dieses Prinzip das ungläubwürdigste und unzuverlässigste.

Ich hatte das Vorrecht, in einer Gemeinde zu arbeiten, die eine neue Liegenschaft kaufte und ein neues Gemeindezentrum baute. Während dieser Zeit schienen sich die Umstände meistens nicht zu unseren Gunsten zu entwickeln. Zweimal sass ich mit dem Bürgermeister der Stadt zusammen, der auch der lokale Grundstücksmakler war und erkundigte mich, ob unsere Pläne seiner Meinung nach ausführbar seien. Er empfahl uns, die Liegenschaft nicht zu tauschen, denn er war der Ansicht, die Stadt würde uns keine Baubewilligung erteilen. Er kannte den Immobilienhandel und das politische Klima hier besser als sonst jemand in der Stadt. Doch der Tausch des Grundstücks vermehrte unser Vermögen um Millionen und die Baukommission der Stadt stimmte mit 7 zu 0 Stimmen für unser Bauprogramm.

Es kann sein, dass wir das Segel nach dem ‚Wind‘ ausrichten müssen, aber es ist viel besser; wenn wir uns nach den ‚Sternen‘ orientieren, sonst könnten wir am falschen ‚Ufer‘ landen. Umstände können in unseren Plänen eine Rolle spielen, aber wir sind vor allem auf Gott angewiesen. Stellen Sie sicher, dass Sie Gott folgen und nicht den Umständen.

Ich hörte einen Redner in der Öffentlichkeitsarbeit sagen: „Ich stelle nicht gerne Christen ein, weil sie in Schwierigkeiten aufgeben, in der Meinung, dass solche Situationen nicht dem Willen Gottes entsprechen.“ Allgemein gesagt ist es wichtig, dass Christen über den Umständen stehen und sich nicht von ihnen leiten lassen.

Hüten Sie sich auch davor, besondere Umstände oder Zufälle zu sehr zu gewichten: „Es muss Gottes Wille sein. Warum sollte dieses Buch sonst gerade dort liegen?“ Vielleicht ist es wirklich Gottes Wille, aber ich würde nie ein solches Zeichen allein als Führung ansehen. Ich habe vielen Menschen in okkulten Gebundenheiten geholfen, die seltsame Dinge in Zusammenhang gebracht oder irgendwelchen Ereignissen viel zu viel Bedeutung beigemessen hatten.



Herr, ich will alle Zeichen Deinem Wort gemäss prüfen und mich nicht durch Umstände oder populäre Ansichten von Deinem Willen wegtreiben lassen.

